

Agnico-Eagle Mines Ltd. berichtet über den neuesten Stand der Explorationsarbeiten: signifikante neue Goldabschnitte auf Kittilä ...

02.12.2009 | [DGAP](#)

Agnico-Eagle Mines Ltd. berichtet über den neuesten Stand der Explorationsarbeiten: signifikante neue Goldabschnitte auf Kittilä; positive Entwicklungen in den Zonen Sinter und Cubiro auf Pinos Altos

Falls nicht anders angegeben, alle Geldbeträge in US-Dollar)

Toronto, Ontario, Kanada. 30. November 2009. Agnico-Eagle Mines Limited (WKN: 860325; NYSE, TSX: AEM) berichtet über die Fortschritte des Explorationsprogramms seit der letzten Pressemitteilung über die Explorationsarbeiten am 8. September 2009.

Die diesjährigen Explorationsprogramme des Unternehmens dehnen weiterhin die bekannte Größe der vererzten Hüllzonen von mehreren Lagerstätten über die abgebaute Menge hinaus aus. Das 54-Mio.-USD-Explorationsprogramm wird erwartungsgemäß Kernbohrungen mit einer Länge von ca. 221 km einschließen. Dafür werden mehr als 35 Bohranlagen eingesetzt. Basierend auf dem Explorationserfolg wurde das Budget um ca. 10 % aufgestockt und bis Ende Oktober 2009 wurden Explorationsbohrungen mit einer Gesamtlänge von ca. 265 km niedergebracht.

Die wichtigsten Punkte des aktuellen Explorationsprogramms:

Kittilä:

Goldabschnitte in den Zonen Suuri und Roura deuten an, dass dies in der Tiefe eine zusammenhängende Zone ist, die eine eventuelle Streichlänge von ca. 500 m besitzt. Entdeckung der neuen hochgradigen Roura-East-Linse. Fortsetzung der Ketola-Zone in der Tiefe, ca. 75 m unterhalb des aktuellen Ressourcenmodells.

Pinos Altos:

weiterhin positive Bohrergebnisse in der Sinter-Zone. Erste Mineralressourcen- und Machbarkeitsstudie wird im Jahre 2010 erwartet. Eigenständiger Tagebau- und Haufenlaugungsbetrieb. ermutigende Ergebnisse folgen der Abgrenzung der jüngst entdeckten Gold-Silber-Zone Cubiro. Zusätzliche Bohrarbeiten sind im Gange.

Abitibi:

Tiefbohrung auf LaRonde. Die Vererzung wird voraussichtlich 3,8 km unter der Oberfläche erbohrt werden. Tiefbohrung auf Ellison wird die Westwood-Vererzung voraussichtlich 2,0 km unter der Oberfläche antreffen. "Die jüngsten Bohrergebnisse bestätigen unsere Ansicht, dass Kittilä und Pinos Altos ein beachtliches Explorationspotenzial besitzen. Basierend auf den jüngsten Bohrergebnissen ist es möglich, dass Kittilä sich zu unserer größten Goldlagerstätte und zu einer der größten Lagerstätten in Europa entwickeln wird. Ferner sieht es so aus, dass Pinos Altos letztendlich mehrere eigenständige Satellitenzonen beherbergen wird, die die Produktion aus der Santo-Nino-Hauptlagerstätte ergänzen werden," sagte Sean Boyd, Vice-Chairman und CEO. "Unsere langfristige Strategie bleibt unverändert. Die Einbringung von Unzen in der frühen Entwicklungsphase wird eine Fortsetzung unserer Leistungen zur Erhöhung des Kontakts unserer Aktionäre zu Gold auf Aktienbasis ermöglichen. Dieser zunehmende Kontakt sollte in Form von Vorräten pro Aktie, Produktion pro Aktie und letztendlich Cashflow pro Aktie, wo Agnico-Eagle weiterhin einer der Branchenführer ist, ersichtlich werden," fügte Herr Boyd hinzu.

Kittilä - Tiefeerweiterung in den Zonen Suuri und Roura

Im Jahre 2009 wurde die Liegenschaft um ca. 14.000 Hektar erweitert. Kittilä umfasst jetzt eine

Gesamtfläche von 26.550 Hektar. Die Bergbaulizenzen erstrecken sich über 850 Hektar dieser Landfläche.

Seit dem letzter letzten Aktualisierung haben die Explorationsbohrungen in der Tiefe weitere signifikante Goldzonen innerhalb und außerhalb der Hüllzone der Suuri-Mineralressource durchteuft. Die meisten Bohrungen wurden zwischen 700 m und 1.000 m Tiefe niedergebracht. Die Zielsetzung des Programms ist eine systematische Umwandlung des großen Ressourcenbestands in Vorräte. Suuri beherbergt ca. 7,8 Mio. Tonnen mit 5,6 g/t Gold oder ca. 1,4 Mio. Unzen Gold an geschlussfolgerten Ressourcen zwischen 800 m und 1.100 m Tiefe unter der Oberfläche. Umrissen in Rot im folgenden Längsschnitt von Kittilä.

www.agnico-eagle.com/files/KittilaLocationLongCentralRouraCrossSectionNov09.pdf

East-Linse weiterhin zusammenhängend

Eine der besten Bohrungen in der Suuri-Zone ist Bohrung SUU-08-001E, die 5,8 m(1) mit 10,3 g/t Gold in einer Tiefe von 833 m unter Oberfläche durchteufte. Dieser Bohrabschnitt befindet sich in der East-Linse und bestätigt die Kontinuität, die durch das vorhergehende Bohrprogramm angedeutet wurde. Ebenfalls in der East-Linse, aber in geringerer Tiefe und 220 m südlich, durchteufte die Bohrung DDH SUU-09-006C 5,5 m mit 9,6 g/t Gold in 680 m Tiefe. Dies bestätigte weiter die Gehalte, die Mächtigkeit, die Kontinuität und das Potenzial der East-Linse in der Suuri-Lagerstätte zur Tiefe und im Streichen.

(1) alle in dieser Pressemitteilung angegebenen Bohrabschnitte entsprechen laut Schätzungen der wahren Mächtigkeit.

Central-Linse zeigt zunehmende Mächtigkeit

Die Central-Linse in der Suuri-Lagerstätte lieferte vor kurzem zwei signifikante Bohrabschnitte. Die Bohrung SUU-09-005C durchteufte 12,0 m mit 7,2 g/t Gold in einer Tiefe von 813 m und Bohrung SUU-09-005D durchteufte 18,6 m mit 8,0 g/t Gold in einer Tiefe von 816 m. Die Bohrabschnitte befinden sich am Nordrand der geschlussfolgerten Ressourcen von Suuri in der Tiefe. Diese Bohrungen enthalten einige der reichhaltigsten Abschnitte, die das Unternehmen auf Kittilä angetroffen hat. Diese neuesten Ergebnisse aus der Central-Linse sind sehr ermutigend, da die Ressourcenberechnung vom Februar 2009 nur die Eastern-Lens berücksichtigte. Eine weitere Zunahme innerhalb des aktuellen Umrisses der Ressource ist durchaus möglich.

Das Unternehmen wird das Gebiet außerhalb der aktuellen Hüllzone der Ressource weiter erkunden. Die jüngsten Bohrungen zielen auf ein großes neues Gebiet mit Vererzungspotenzial (umrissen in Grün im verlinkten Längsschnitt von Kittilä), wo die Suuri-Zone nach Norden unter die Roura-Zone abtaucht. Die aktuellen Ergebnisse deuten in der Tat an, dass Suuri und Roura in diesem Bereich zu einer zusammenhängenden Zone verschmelzen. Dies hat positive Folgen für eine Ausdehnung der tief lagernden Ressourcen.

Eine der jüngst in diesem Gebiet niedergebrachten Bohrungen ist ROU-08-003C, die in 810 m Tiefe eine neue hochgradige Linse (die ½ Roura-East-Linse ½) durchteufte. Die Bohrung traf auf 6,5 m mit 6,1 g/t Gold. Nachfolgende Bohrung werden dies weiter überprüfen. Falls diese Bohrungen die Kontinuität dieser neuen hochgradigen Linse in der Tiefe bestätigen, könnte dies wichtige Folgen für eine zukünftige Erweiterung der Ressource haben.

Die nur wenig explorierte und in relativ geringer Tiefe vorkommende Ketola-Zone lieferte ebenfalls positive Explorationsergebnisse. Diese Zone befindet sich 600 m südlich der Suuri-Hauptzone. Die Bohrung KET-09-004 durchteufte zwei Goldvererzungen: 3,7 m mit 4,1 g/t Gold in ca. 240 m Tiefe und 0,9 m mit 8,9 g/t Gold in 285 m Tiefe. Die Abschnitte liegen zwischen 30 und 80 m unterhalb des aktuellen Ressourcenmodells. Dies deutet eine Fortsetzung der Zone zur Tiefe an. Ende 2008 beherbergte Ketola vermutete Vorräte von insgesamt ca. 611.000 Tonnen mit 4,5 g/t Gold, das mehr als 89.000 Unzen Gold entspricht.

Folgende Tabelle zeigt ausgewählte Bohrergebnisse, die seit der Pressemitteilung am 8. September 2009 eingetroffen sind.

Ergebnisse der Erweiterungsbohrungen auf Suuri-Deep und Ketola-Bohrergebnisse

Bohrung	Linse	Von (Meter)	bis (Meter)	geschätzte wahre Mächtigkeit (Meter)	Gold (g/t)
ROU-08-003C	Roura East Linse	873.0	886.0	6.5	6.10
SUU-08-001E	East Linse	933.0	944.5	5.8	10.32
SUU-08-001F	East LinseNo. 1	851.0	866.0	10.5	4.79
und	East LinseNo. 2	912.0	918.0	4.2	8.28
SUU-08-001G	East Linse	884.0	892.0	5.6	7.86
und	Central Linse	964.0	974.0	7.1	4.14
SUU-09-005C	Central Linse	932.0	951.0	12.0	7.21
SUU-09-005D	East Linse	902.0	908.0	4.0	5.24
und	Central Linse	936.0	963.0	18.6	8.04
SUU-09-005E	Central Linse	898.0	935.0	30.66	4.87
SUU-09-006B	East LinseNo. 1	778.0	804.0	4.7	4.98
und	East LinseNo. 2	830.0	860.0	5.9	6.11
SUU-09-006C	East Linse	752.0	764.0	5.5	9.62
KET-09-004	Ketola	244.9	252.9	3.7	4.13
und	Ketola	303.6	305.6	0.9	8.88

In den Bereichen Suuri und Roura werden unter Tage die Definitionsbohrungen in Tiefen zwischen 250 und 400 m fortgesetzt. Diese haben die Mächtigkeit und Gehalt eines der mächtigsten Teile des Roura-Erzkörpers bestätigt.

Unter Tage bereitet das Unternehmen gegenwärtig die erste Teststrosse vor. Das Ziel ist eine Überprüfung der Gehalte und der Gebirgsverhältnisse. Der Erzabbau wird im Jahre 2010 erwartet.

Ein neues Vorrats- und Ressourcenmodell, das die diesjährigen Bohrergebnisse einschließt, wird für alle Liegenschaften von Agnico-Eagle bis Ende 2009 erstellt werden. Das neue Modell wird in die Erweiterungsstudie auf Kittilä miteinbezogen. Dies wird dazu führen, dass voraussichtlich ein signifikanter Teil der tief lagernden Ressourcenhüllzone in Vorräte umgewandelt wird. Die Erweiterungsstudie untersucht eine beachtliche Steigerung der Goldproduktionsrate. Das tiefer lagernde Erz könnte durch einen neuen Förderschacht erreicht werden. Dafür wäre eine Kapazitätssteigerung der Erzaufbereitungsanlage

notwendig. Der Abschluss der Erweiterungsstudie wird Anfang 2010 erwartet. Die Prüfung der Studie wird gegen Mitte 2010 abgeschlossen sein.

Pinos Altos - Sinter und Cubiro größer und genauer abgegrenzt

Die Pinos-Altos-Mine umfasst eine Reihe von Tagebauen, die letztendlich durch eine Untertageproduktion ergänzt werden, in erster Linie aus der großen Santo-Nino-Lagerstätte. Durch Bohrungen wurden in den letzten paar Jahren eine Anzahl von Satellitenlagerstätten auf der 11.000 Hektar großen Liegenschaft entdeckt.

Auf der Creston-Mascota-Lagerstätte, die ca. 7 km nordwestlich von Santo Nino liegt, wurde bereits mit den Bauarbeiten begonnen. Die erste Produktion aus diesem eigenständigen Haufenlaugungsbetrieb wird im vierten Quartal 2010 erwartet.

Erst in jüngster Zeit haben die Bohrarbeiten auf den Lagerstätten Sinter und Cubiro angedeutet, dass auf diesen Zonen ebenfalls ein Potenzial für einen Tagebau mit anschließender Haufenlaugung besteht.

Sinter - eventuelles Satellitenminenprojekt

Die bis dato erhaltenen Explorationsergebnisse haben das Potenzial der Sinter-Lagerstätte bestätigt, die vom früheren Besitzer der Liegenschaft entdeckt wurde. Bis Ende Oktober hatte das Unternehmen 72 Bohrungen mit insgesamt 15.000 m Länge niedergebracht. Zwei Bohranlagen setzen die Exploration auf der Lagerstätte fort. Dieses Gebiet befindet sich im Zentralteil der Reyna-de-Plata-Gangstruktur 1,7 km nördlich des Santo-Nino-Tagebaus. Die Reyna-de-Plata-Struktur ist eine nach Nordwesten streichende Verwerfungszone, die die Goldvererzung kontrolliert. Sie ist der Santo-Nino-Goldstruktur ähnlich, die den Großteil der aktuellen Vorräte und Ressourcen auf Pinos Altos beherbergt. Reyna de Plata besitzt ein beachtliches Potenzial und war der Schwerpunkt der regionalen Explorationsarbeiten in diesem Jahr.

Die bis dato auf Sinter abgeschlossenen Arbeiten erfolgten sowohl innerhalb als auch außerhalb der aktuellen Ressourcenhüllzone. Die Bohrungen haben die Gold- und Silbervererzung in diesem Gebiet bestätigt und erweitert. Auf der Sinter-Lagerstätte wurde mit einem vorläufigen Abbau, grundlegenden Umwelt- und Metallurgiestudien begonnen.

www.agnico-eagle.com/files/PinosGeologySinterLongCrossSectionNov09.pdf

An der Ostseite der Sinter-Lagerstätte wurden mehrere Explorationsbohrungen niedergebracht und zwei Bohranlagen verfolgen diese ermutigenden Ergebnisse weiter. Die subvertikale Vererzungszone wurde im Streichen über beinahe 1.100 m verfolgt und bleibt in oberflächennähe und nach Osten zur Tiefe hin offen.

Die folgende Tabelle zeigt einige der jüngsten Bohrergebnisse. Der beste Abschnitt stammt aus Bohrung SIN-09-036. In einer Tiefe von ca. 115 m unter der Oberfläche wurden 29,6 m mit 1,20 g/t Gold und 20,4 g/t Silber durchteuft. Dieser Abschnitt schließt ebenfalls 3,0 m mit 3,32 g/t Gold und 37,0 g/t Silber ein.

Bohrergebnisse Sinter

Bohrung	Von (Meter)	bis (Meter)	geschätzte wahre Mächtigkeit (Meter)	Gold (g/t)	Silber (g/t)
SIN-09-036	109.0	149.0	29.6	1.20	20.4
Einschl.	116.0	120.0	3.0	3.32	37.0
SIN-09-043	46.5	73.0	15.7	1.43	14.9
SIN-09-050	79.5	87.0	5.2	2.86	30.8
SIN-09-051	140.0	149.0	6.3	1.33	5.0
SIN-09-053	86.0	98.0	6.2	1.82	33.0
SIN-09-058	90.0	135.3	31.5	1.00	6.5
Einschl.	113.0	120.0	4.9	2.32	8.9

Eine anfängliche Mineralressourcenschätzung für Sinter wird bis zum Jahresende erwartet. Der Abschluss einer Machbarkeitsstudie wird Mitte 2010 erwartet.

Bohrungen grenzen die Cubiro-Entdeckung weiter ab

Im neuen Cubiro-Gebiet wurden die Explorationsbohrungen weiter fortgesetzt. In diesem Gebiet wurde ca. 10 km nordwestlich des Santo-Nino-Tagebaus Gold und Silber entdeckt. Bis Ende Oktober hatte das Unternehmen 44 Bohrungen mit insgesamt 10.300 m Länge niedergebracht. Die Arbeiten auf der Lagerstätte werden mit zwei tragbaren Bohrgeräten fortgesetzt.

Die Cubiro-Zone, eine Quarz-Kalzit-Brekziengang- und Stockwork-Vererzung, wurde im Streichen über 700 m nach Nordwesten verfolgt und fällt beinahe senkrecht von der Oberfläche bis in eine Tiefe zwischen 60 und 250 m ein. Der größte Teil des zentralen, hochgradig vererzten Bereichs des Ganges ist an der Oberfläche aufgeschlossen oder wurde sehr nahe der Oberfläche angetroffen. Die Vererzung ist in oberflächennähe nach Nordwesten hin offen und ist in der Tiefe im Zentralbereich und nach Südwesten ebenfalls offen. Der Gang scheint sich zu verzweigen oder an mehreren Stellen zu divergieren (siehe verlinkten Profilschnitt unten)

www.agnico-eagle.com/files/CubiroLongCrossSectionNov09.pdf

Die jüngsten Bohrergebnisse sind in folgender Tabelle zusammengefasst, einschließlich Bohrung CB-09-023 die 10,5 m mit 7,55 g/t Gold und 28,1 g/t Silber im westlichen Teil der Cubiro-Zone in einer vertikalen Tiefe von 97 m unter der Oberfläche durchteufte.

Bohrergebnisse Cubiro

Bohrung	Von (Meter)	bis geschätzte wahre (Meter)	Mächtigkeit (Meter)	Gold (g/t)	Silber (g/t)
CB-09-019	138.0	143.0	4.5	2.52	31.6
CB-09-020	144.0	161.0	12.9	1.18	9.4
CB-09-023	132.1	148.8	10.5	7.55	28.1
CB-09-025	110.1	130.5	12.0	2.16	6.9
und	161.0	171.0	6.0	1.09	7.2

Die Zufahrtsstraßen zu Cubiro werden gegenwärtig ausgebessert, um eine weitere Exploration durch Kernbohrungen zu erleichtern. Die Explorationsarbeiten werden fortgesetzt und eine Mineralressourcenschätzung für die Cubiro-Zone wird im Laufe von 2010 erwartet.

Neuester Stand der Exploration in der Abitibi-Region

2009 wurde ein Explorationsprogramm zur Erkundung der Endtiefe der Zone 20 North begonnen, die den größten Teil der Mineralvorräte und -ressourcen in der LaRonde-Mine enthält. Es wird erwartet, dass die erste Bohrung dieses Programms die Zone in einer Tiefe von 3.700 m unter der Oberfläche erreicht. Dieser Punkt befände sich dann ungefähr 600 m unter den aktuellen Vorräten. Die Bestätigung der Tiefenerstreckung des LaRonde-Erzkörpers könnte hinsichtlich der Abgrenzung weiterer Ressourcen von Bedeutung sein.

Ferner erkundet das Unternehmen seine Ellison-Liegenschaft, die ca. 4 km westlich der LaRonde-Mine liegt. Eine Bohrung wird von der Oberfläche aus niedergebracht und zielt auf eine Erweiterung der Westwood-Lagerstätte von Iamgold, die bekanntlich die Grenze zu Ellison überquert. Der Westwood-Erzkörper beginnt ca. 2 km unter der Oberfläche und befindet sich zwischen der Ellison-Liegenschaft und Iamgolds Doyon-Liegenschaft im selben aussichtsreichen Gesteinshorizont wie die Minen Bousquet (stillgelegt), LaRonde und Doyon. Die Bohrarbeiten begannen am 9. November. Die Bohrung wird erwartungsgemäß das Zielgebiet im ersten Quartal 2010 erreichen.

Über Agnico-Eagle

Agnico-Eagle ist ein seit langem etablierter kanadischer Goldproduzent mit Bergbau-Betrieben in der kanadischen Provinz Quebec und Finnland sowie Explorations- und Entwicklungsprojekten in Kanada, Finnland, den Vereinigten Staaten und Mexiko. Agnico-Eagles LaRonde-Mine ist Kanadas größte Goldlagerstätte. Das Unternehmen profitiert vollständig von höheren Goldpreisen, da es keine Vorausverkäufe seines Goldes durchführt. Agnico-Eagle zahlt seit 27 Jahren Dividenden.

Die ursprüngliche englische Pressemitteilung enthält weitere Angaben und Tabellen wie z.B. die Tabelle „Detailed Mineral Reserve and Resource Data“.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Agnico-Eagle Mines Ltd.
David Smith, VP, Investor Relations
Tel. +1 (416) 947-1212

Suite 400
145 King Street East
Toronto, Ontario, M5C 2Y7
Canada
Fax +1 (416) 367-4681
www.agnico-eagle.com

AXINO AG
investor & media relations
Königstraße 26, 70173 Stuttgart
Tel. +49 (711) 253592-30
Fax +49 (711) 253592-33
www.axino.de

Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.

Dieser Artikel stammt von Minenportal.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/8040--Agnico-Eagle-Mines-Ltd.-berichtet-ueber-den-neuesten-Stand-der-Explorationsarbeiten--signifikante-neue-Goldabsc>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).